

Themen / Aspekte	Neu ab Lehrstart 2026	Bisher bis und mit 2025
	K = Kurs	K = Kurs
1. Lehrjahr	K1 - Produkte skizzieren, Fertigungsunterlagen erstellen (19 Tage) K2 - Fertigungsunterlagen erstellen, Produkte gestalten (im Kontext der Produktion), (9 Tage) K3 - Fertigungsgerechtes Gestalten, Gestalten für spezifische Funktionen (15 Tage)	K1 (b.1) - Fertigungsunterlagen erstellen / Zeichnungstechnik (16 Tage) K4 (b.4) - Produkte herstellen / Produktionstechnik (9 Tage) K2 (b.2) - Produkte gestalten / Gestaltungstechnik (15 Tage)
2. Lehrjahr	K4 - Produkte planen und konzipieren, Grobentwürfe/Feinentwürfe (14 Tage)	K3 (b.3) - Produkte entwickeln / Konstruktionsmethodik (14 Tage) Ergänzungsausbildung (freiwillig, max. 16 Tage)- firmenspezifisch, Automation, Elektrotechnik, Anwender instruieren.
a1 – Entwicklungen planen	Terminplanungen, Lasten-, Plichtenhefter, Anforderungslisten unterscheiden, erstellen, Verläufe von Terminplanungen prüfen, Prozessabläufe berücksichtigen, plus neu Arbeitspakete definieren	Terminplanungen, Lasten-, Plichtenhefter, Anforderungslisten unterscheiden, erstellen, Verläufe von Terminplanungen prüfen, Prozessabläufe berücksichtigen
a2 – Produkte konzipieren	Funktionsstrukturen, Lösungssuchen unterscheiden, Lösungssuche, Lösungssuche dokumentieren, Sicherheit, Wirtschaftlichkeit, Ökologie	Funktionsstrukturen, Lösungssuchen unterscheiden, Lösungssuche, Lösungssuche dokumentieren, Sicherheit, Wirtschaftlichkeit, Ökologie
a3 – Grobentwürfe erarbeiten	Grobentwürfe erstellen, Entscheidungsfindungen unterscheiden, Entscheidungsfindung, Entscheidungsfindung dokumentieren, Sicherheit, Wirtschaftlichkeit, Ökologie	Grobentwürfe erstellen, Entscheidungsfindungen unterscheiden, Entscheidungsfindung, Entscheidungsfindung dokumentieren, weniger vertieft: Sicherheit, Wirtschaftlichkeit, Ökologie
a4 – Feinentwürfe erarbeiten	Feinentwurf realisieren, Spezifikationen, Normen, Gestaltungsrichtlinien, Maschinenverordnung, Maschinenelemente, berücksichtigen	Ansatzweise durchgeführt
a5 – Produkte umweltgerecht entwickeln	[BFS, keine WP-ÜK für den KR]	
b1 – Fertigungsgerechtes gestalten	Gestaltungsrichtlinien für div. Fertigungsverfahren plus neu die der additiven Fertigung	Gestaltungsrichtlinien für div. Fertigungsverfahren
b2 – Spezifische Funktionen gestalten	Gestaltungsrichtlinien für spez. Funktionen wie Maschinenelemente, Montage, Sicherheit, Ergonomie, Beanspruchungen, etc. plus neu zu Transport und Verpackung	Gestaltungsrichtlinien für spez. Funktionen wie Maschinenelemente, Montage, Sicherheit, Ergonomie, Beanspruchungen, etc.
b3 – Ergonomische oder ästhetische Aspekte gestalten	[BFS, keine WP-ÜK für den KR]	
b4 – Nach wirtschaftlichen Aspekten gestalten	[BFS, keine WP-ÜK für den KR]	
c1 – Produkte skizzieren	Von Hand skizzieren: Werkstattskizzen (Fertigung/Montage), Ideen, Bewegungsabläufe, Funktionen, Darstellungsprinzipien, vereinfachtes Zeichnen, Kommunikation, Dokumentation, Symbole, neu auch von Hand mit digitalen Hilfsmitteln	Von Hand skizzieren: Werkstattskizzen (Fertigung/Montage), Ideen, Bewegungsabläufe, Funktionen, Darstellungsprinzipien, vereinfachtes Zeichnen, Kommunikation, Dokumentation, Symbole
c2 – Produkte mit CAD modellieren	[BFS]	
c3 – Fertigungsunterlagen erstellen	Baugruppen, Unterbaugruppen, Fertigungsunterlagen, Stücklisten, Betriebsanleitungen, Layouts, Schemata, übrige Dokumentationen, neu auch mit CAD	Baugruppen, Unterbaugruppen, Fertigungsunterlagen, Stücklisten, Betriebsanleitungen, Layouts, Schemata, übrige Dokumentationen
c4 – Artikeldaten einpflegen	[BFS]	
c5 – Datensätze generieren	[BFS]	
c6 – Erweiterte geom. Produktspezifikationen ergänzen	[BFS, keine WP-ÜK für den KR]	
d1 – Projektorientierte Aufträge planen	[BFS]	
d2 – Verläufe von projektorientierten Aufträgen kontrollieren	[BFS]	
d3 – Ergebnisse von projektorientierten Aufträgen auswerten	[BFS]	
d4 – Anspruchsvolle Konstruktionen erarbeiten und umsetzen	[BFS]	
d5 – Kundinnen und Kunden ausbilden	[BFS, keine WP-ÜK für den KR]	
d6 – Technische Dokumentationen umsetzen	[BFS, keine WP-ÜK für den KR]	